

## **Dr. Thomas T. Müller hält Antrittsvorträge als neuer Vorstand und Direktor der LutherMuseen**

*Im März hält Dr. Thomas T. Müller in Wittenberg und Eisleben seine ersten Vorträge in seiner neuen Funktion als Vorstand und Direktor der LutherMuseen. Er spürt dem Mythos von Thomas Müntzers Runenschwert nach.*

Lutherhaus  
Melanchthonhaus  
Luthers Geburtshaus  
Luthers Sterbehaus  
Luthers Elternhaus

[www.luthermuseen.de](http://www.luthermuseen.de)

### **Wittenberg und Eisleben, den 01. März 2023**

Seit Anfang Februar ist Dr. Thomas T. Müller neuer Vorstand und Direktor der LutherMuseen. In dieser Funktion wird er am Dienstag, den 14. März im Wittenberger Lutherhaus in der Reihe „Luther 1523“ und am Donnerstag, den 16. März in Luthers Sterbehaus in Eisleben im Format „Museum nach Feierabend“ seine ersten Vorträge halten. Unter dem Titel „Thomas Müntzers Runenschwert. Einem Mythos auf der Spur“ geht er der Geschichte zu diesem angeblichen Schlachtschwert Müntzers auf den Grund.

Im Bestand der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden befindet sich mindestens seit der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts ein Sensenschwert mit einem auf beiden Seiten des Blattes gravierten bzw. geätzten frühneuzeitlichen Runenkalender. Die Spur der Waffe, welche seither immer wieder als einstiges persönliches Eigentum Thomas Müntzers ausgewiesen wurde, lässt sich bis ins legendäre Grüne Gewölbe verfolgen, wo sie bis 1830 in Verwahrung war. Auch aus diesem Grund wurde mehrfach vermutet, dass sie als Trophäe nach der Schlacht bei Frankenhausen in den Besitz Herzog Georgs von Sachsen gelangt sei. Dr. Thomas T. Müller spürt in seinem Vortrag dem Mythos dieses angeblichen „Schlachtschwerths Thomas Müntzers“, wie die Waffe in der ersten wissenschaftlichen Untersuchung aus dem Jahr 1842 bezeichnet wurde, detailliert nach und überprüft die bisher in der Literatur veröffentlichten Daten kritisch.

Der Eintritt ist frei, um Anmeldung im Servicebüro der LutherMuseen wird gebeten, per Mail an [service@luthermuseen.de](mailto:service@luthermuseen.de) oder telefonisch unter 03491-4203 171.

**WER:** Dr. Thomas T. Müller, geboren 1974 im thüringischen Eichsfeld, studierte Ur- und Frühgeschichte, Mittlere und Neuere Geschichte, Kunstgeschichte und Archivwissenschaften in Göttingen, Erfurt und Potsdam. 1999 bis 2005 leitete er das Stadtarchiv Heilbad Heiligenstadt, ab 2006 war Dr. Müller Direktor der Mühlhäuser Museen. Er ist Autor zahlreicher Publikationen in Zeitschriften und Sammelbänden sowie eigenständiger Schriften zu Reformation und Bauernkrieg. 2016 wurde er zum Thema Bauernkrieg im Umfeld Mühlhausens an der Universität Hannover promoviert. Seit 1. Februar 2023 ist Dr. Thomas T. Müller Vorstand und Direktor der LutherMuseen.

**WANN:** Dienstag, den 14. März 2023 um 18:30 Uhr

**WO:** Refektorium im Lutherhaus, Collegienstraße 54, 06886 Lutherstadt Wittenberg

und

**WANN:** Donnerstag, den 16. März 2023 um 18:30 Uhr

**WO:** Luthers Sterbehaus, Andreaskirchplatz 7, 06295 Lutherstadt Eisleben